Bildungsdirektor würdigt in Luzern EM-Medaillengewinner

Ehre, wem Ehre gebührt. Am Montagabend empfing der Luzerner Bildungsdirektor Armin Hartmann die neun erfolgreichen Zentralschweizer Euro-Skills-Teilnehmer im Luzerner Regierungsgebäude.

Alex Piazza

eun junge Berufsleute aus der Zentralschweiz nahmen Anfang September an den EuroSkills in Dänemark teil. Mit Erfolg: Alle neun kehrten mit einer Medaille im Gepäck nach Hause zurück.

Am Montagabend wurden sie nun im Luzerner Regierungsgebäude offiziell empfangen und von Bildungsdirektor Armin Hartmann, seines Zeichens Vizepräsident der nationalen Erziehungsdirektorenkonferenz EDK, für ihre herausragenden Leistungen geehrt.

Hartmann zeigte sich beeindruckt von der Hartnäckigkeit und Disziplin, welche die jungen Berufsleute in den vergangenen Monaten an den Tag gelegt haben, um ihr grosses Ziel

«Sie sind die besten Botschafter unserer Berufsbildung.»

Armin Hartmann

Bildungsdirektor Kanton Luzern

zu erreichen: «Sie sind die besten Botschafter unserer Berufsbildung im Ausland und darüber hinaus tolle Vorbilder für alle Berufslernenden.»

Gleichzeitig lobte Hartmann die Berufsverbände, Lehrbetriebe und aktuellen Arbeitgeber der Medaillengewinner: «Sie haben unzählige Stunden und eine Menge Herzblut investiert, um ihre Schützlinge optimal auszubilden und gezielt auf den Wettkampf vorzubereiten.»

Vorstellung in Kurzinterviews

Vorgestellt wurden die Zentralschweizer Medaillengewinner aber nicht etwa von Hartmann selber, sondern von der 20-jährigen Moderatorin Aileen Villiger. In knackigen Kurzinterviews entlockte sie den erfolgreichen Athleten spannende Episoden und schöne Emotionen.

Abgerundet wurde der feierliche Anlass, zu welchem die Experten der Kandidaten, ihre Berufsbildner und Familien eingeladen wurden, von zwei Gesangsauftritten der Musical Factory.

Zur Erinnerung: Die Goldmedaille erkämpften sich in Dänemark Alina Knüsel (Automobil-Mechatronikerin aus Meierskappel/LU), Carmen Bircher (Malerin aus Hagendorn/ZG), Melitta Leu (Bekleidungsgestalterin aus Zug, im Team mit Paula Stein aus Bülach/ sowie Marlon Mathieu und



Regierungsrat Armin Hartmann mit den erfolgreichen Euro-Skills-Teilnehmern aus der Zentralschweiz.

Bild: apimedia

Leonardo Soares Sousa (Kaufleute aus Neuenkirch/LU). Bronze ging an Pascal Adligenswil und Emmenbrücke). Silber gewannen Jana Gander (Elektroinstallateurin aus Beckenried/NW) und Florian Hurni (Gipser-Trockenbauer aus

Arnold (Koch aus Attinghausen/UR) und Janis Schönenberger (Boden-Parkettleger aus Tuggen/SZ).

An der Ehrung mit dabei war auch

Renato Sonanini. Der junge Glaser aus Rain wird im November in Salzburg an den Independent Skills Championships teilnehmen und eine weitere Luzerner EM-Medaille anstreben.

Die öffentlichen Schulen in Ausserschwyz gewähren Einblick in den Unterricht

Am nächsten Donnerstag ist es wieder soweit: Die öffentlichen Schulen in den Bezirken Höfe und March öffnen ihre Türen.

Sind Sie Eltern, die eine weiterführende Schule besser kennenlernen wollen? Möchten Sie ihr Enkelkind in der Klavierstunde erleben? Oder Sie interessieren sich dafür, wie an der Berufsschule heute unterrichtet wird? Am 23. Oktober öffnen die Schulen Ausserschwyz bereits zum zehnten Mal gemeinsam ihre Türen.

Das Angebot, einen Blick hinter die Kulissen aller öffentlichen Schulen zu werfen, wurde in der Vergangenheit rege genutzt. Auch dieses Jahr hoffen die veranstaltenden Schulen auf zahlreiche Besuchende, die die Chance nutzen möchten, den Unterricht hautnah zu erleben, in den Schulalltag einzutauchen und den Schülerinnen und Schülern beim Lernen über die Schulter zu schauen.

Die Programme der einzelnen Schulen sind unter www.schulenausserschwyz.ch aufgeschaltet. Der Besuch der Schulen ist ohne vorherige Anmeldung möglich. (eing)





Am Donnerstag, 23. Oktober, nehmen alle Schulstufen vom Kindergarten bis zur Berufsschule und die Musikschule am Tag der offenen Schulen teil.

Bilder: zvg

ANZEIGE

